

Veranstaltungsreihe der Bürgerinitiative AntiAtom Ludwigsburg

Im Staatsarchiv bieten wir regelmäßig
Vorträge und Informationsabende zu den
Gefahren der Atomkraft und den Chancen
der Energiewende an.



Fukushima

5 Jahre nach Beginn der Atomkatastrophe

Vortrag und Diskussion mit
Henrik Paulitz

Energieexperte der IPPNW
(Internat. Ärzte gegen den Atomkrieg)

Am 11. März 2011 ereignete sich in Japan ein
schweres Erdbeben. Dieses führte zum Beginn der
Atomkatastrophe von Fukushima. Die Bilder der
gewaltigen Wasserstoff-Explosionen bestätigten
die zunächst verharmloste Gefahr. In allen 3 lau-
fenden Reaktorblöcken begann die Kernschmelze.

Was passierte am Anfang? Und wie ging es weiter in den
strahlenden Super-GAU-Ruinen? Gehen immer noch
Gefahren davon aus?

H. Paulitz ist mit diesem Thema eng verbunden und erstellt
seit Beginn der Katastrophe regelmäßige Informationen. Als
kritischer Atom-Experte kennt er auch die technischen
Hintergründe. Kürzlich berichtete er, dass auch noch im Jahr
2013 neue radioaktive Verstrahlungen in der weiteren Umge-
bung Fukushimas gemessen wurden. Gibt es neuere
Messergebnisse? Wie kann es da sein, dass schon Teile der
Bevölkerung zur Rückkehr in die verseuchten Gebiete
aufgefordert wurden? ▷▷▷

Donnerstag, 18.2.2016, 19.30 Uhr
Staatsarchiv Ludwigsburg
Arsenalplatz 3, Eintritt frei

Wie steht es um die gesundheitlichen Schäden durch die
radioaktive Verseuchung? Gibt es Tumorerkrankungen oder
andere Folgen bei den betroffenen Menschen?

Trotz großer Proteste in Japan und teilweise erfolgreicher
Gerichtsverfahren wurden einzelne Atomkraftwerke bereits
wieder in Betrieb genommen. Wohin steuert die japanische
Energiepolitik und was möchte die Bevölkerung? Gibt es eine
japanische Energiewende?

Henrik Paulitz ist Mitarbeiter der internationalen Ärzte-
organisation IPPNW (International Physicians for the
Prevention of Nuclear War). Er arbeitet mit am regelmäßig
erscheinenden Fukushima-Newsletter und an der IPPNW-
Internet-Information www.fukushima-disaster.de

1985 wurde die IPPNW mit dem Friedensnobelpreis
ausgezeichnet. Weltweit engagiert sie sich auch gegen die
Gefahren der Atomenergie.

www.ippnw.de

5 Jahre Fukushima / 30 Jahre Tschernobyl **Demonstration** **Sonntag, 6. März 2016**

Demonstrationszug um 13 Uhr
vom Bhf. Kirchheim/Neckar zur Kundgebung
am AKW Neckarwestheim
www.endlich-abschalten.de

Klimaschutz jetzt – Ausstieg aus Kohle und Atom!

Kontakt / Mitmachen

Wir informieren über die weiteren Termine auf unserer
Homepage: www.antiatom-ludwigsburg.de

Wer unseren **Newsletter** erhalten möchte, kann uns gerne
eine Mail schicken: antiatom-ludwigsburg@web.de

Wir treffen uns monatlich und freuen uns sehr über weitere
Mitwirkende!

Die BI AntiAtom Ludwigsburg ist eine ehrenamtliche
Initiative. Sie ist parteiunabhängig und hat sich nach
den Ereignissen von Fukushima gegründet.